

Projekt:**Neugestaltung des Dorfmittelpunktes Holzhausen****Projektträger:**

Stadt Homberg/Efze

Bewilligung:

Dezember 2016

Stadt/GemeindeHomberg/Efze,
Stadtteil Holzhausen**Projektbeschreibung:**

Dieses Projekt wurde durch die Dorfgemeinschaft Holzhausen, den Ortsbeirat des Homberger Stadtteils Holzhausen (mit 730 Einwohnern der zweitgrößte Stadtteil Hombergs) sowie den Verein „Wir Holzhäuser e.V.“ initiiert. Es wurde ein Konzept erstellt und es fand eine Bürgerinformationsveranstaltung statt. Die Fläche des neu geplanten Freiraumes soll den Platz unter einer alten Linde mit der bestehenden Freifläche um die Dorfkirche verbinden. Der Dorfmittelpunkt soll zu einer Begegnungsstätte, einem Treffpunkt von Alt und Jung werden und die Einwohner von Holzhausen in vielfältiger Art und Weise zusammenbringen (Spiel, Kulturveranstaltungen, Feste, Gottesdienste im Freien u.a.). Hierfür sollen Außenanlagen geschaffen werden, die sich für Veranstaltungen eignen und vielfältig genutzt werden können. Durch die Einbindung einer breiten Palette von Mitwirkenden – Anliegern, Vereinen, der Kirchengemeinde, dem Ortsbeirat u.a. wird die Identität mit dem Dorf und auch mit dem Vorhaben gestärkt.

Projektziel/Projektverlauf:

Mit der Neugestaltung wird der Dorfmittelpunkt als sozialer Treffpunkt aufgewertet und neu belebt. In Selbsthilfe wurden vorbereitende Arbeiten auf dem Gelände geleistet, so wurde eine Mauer versetzt und ein Gebäude abgerissen, um Freifläche für die fortlaufende Gestaltung zu gewinnen. Das Aufstellen von Spielgeräten und die abschließende Bepflanzung sind für 2019 vorgesehen.



Dezember 2016: Die Dorfgemeinschaft zum Termin der Bewilligungsübergabe mit Landrat Becker, Regionalmanagerin Dr. Buhse sowie Bürgermeister Dr. Ritz. © Foto: Harry Schmidt

Träger & Informationen:

Stadt Homberg/Efze
Rathausgasse 1
34576 Homberg/Efze
www.homberg-efze.eu

Fotodokumentation s. Seite 2+3

Gefördert durch:





© Sämtliche Fotografien: Harry Schmidt

Februar 2014:

Abbruch eines kleinen Fachwerkgebäudes durch die
Dorfgemeinschaft zur Öffnung des Kirchengrundstücks nach
Süden.



August/September 2018:

Wegebau durch Fa. Lange Bau hinter dem Kirchengebäude
und am „Platz unter der Linde“.





Oktober 2018:

Blick auf die „Offene Mitte“ mit Bühne (im Vordergrund) hinter dem Kirchengebäude.



Arbeitseinsatz der Dorfgemeinschaft:
Setzen der Zwiebeln von Frühjahrsblumen



November 2018:

Herbststimmung am „Platz unter der Linde“